

26.09.2025

Inhalt: elektronische Krankmeldung, Einführung von "bring your own device im Jahrgang 9, Wegenkampsportfest, Englandaustausch beendet, "Die war nicht so"- beeindruckende Theateraufführung für SuS der Jahrgänge 9 und 10, Irritationen zum Schuljahresbeginn über einige Schließfächer

Liebe Eltern, liebe ATh Schulgemeinschaft,

der Herbst kommt und damit auch die Erkältungszeit. Die Krankenzahlen schnellen derzeit leider wieder in die Höhe. Auch unser Büro ist davon nicht verschont. Bitte nutzen Sie in diesen Tagen und Wochen verstärkt die Möglichkeit zur elektronischen Krankmeldung für Ihre Kinder über unsere Homepage.

Wie ist eigentlich die Einführung von "bring your own device im Jahrgang 9 bislang gelaufen"? Dieser Frage bin ich in dieser Woche nachgegangen und habe mich mit Lana, Lisa und Jonna unterhalten. Sie haben mir im Rahmen einer Studienzeit (Vertretungsunterricht) sehr stolz ihre Ordnerstruktur gezeigt, die diese für die einzelnen Fächer angelegt haben und verfügten hier bereits über sichere Navigationskenntnisse. Alle drei beurteilten die Einführung als gelungen und für sie persönlich gewinnbringend. Auf den Transport schwerer Schulbücher könne weitgehend verzichtet werden, das Lernen bereite mehr Freude und vor allem der Grad der Selbstständigkeit und Selbstorganisation sei gewachsen. Dies sei insbesondere für den Vertretungsunterricht bedeutend, denn so könne man weitgehend selbst entscheiden, an welchem Fach gearbeitet werden solle.

In der kommenden Woche wird wieder unser allseits beliebtes Wegenkampsportfest stattfinden. Am Mittwoch, dem 1.10., werden unsere 5b, 5c, 5d, 5e und 5h Gäste aus dem Brehmweg und der Molkenbuhrstraße begrüßen. Am Donnerstag heißen unsere 5a, 5f und 5g Schülerinnen und Schüler aus dem Wegenkamp und dem Heidacker

bei uns am ATh willkommen. Unterstützt werden sie dabei von unseren Sportprofilen (S1 und S3) und dem 10.Jahrgang. Jeweils ca 240 Schülerinnen und Schüler werden sich an diesen Tagen in sportlichen Wettkämpfen messen und dabei sicherlich einen Riesenspaß haben. Ganz besonders herzlich danken wir Frau Bruhn und Herrn Gregor für die sehr aufwändige Vorbereitung dieses tollen Events. Jetzt muss nur noch das Wetter mitspielen.



(Bild von einem früheren Wegenkampsportfest)

einen ertragreichen und freudvollen Englandaustausch mit unserer Londoner Partnerschule blicken 19 Schülerinnen und Schüler aus unseren 9.Klassen sowie Frau Dr. Knebler und Frau Migai als betreuende Lehrkräfte (ganz lieben Dank dafür) zurück. Ein attraktives Besuchsprogramm, viel Englisch und tolle persönliche Begegnungen standen auf dem Programm, so dass sich am Ende mal wieder alle einig waren: das hat sich gelohnt und wir freuen uns den Gegenbesuch unserer englischen Freundinnen und Freunde.

Eine spannende und stark unter die Haut gehende Theateraufführung durften Schülerinnen und Schüler der Jahgrgänge 9 und 10 am Mittwoch im Theaterraum betrachten, in der es um eine inszenierte Auseiandersetzung mit traditionellen Geschlechterrollen und sexualisierte Gewalt gegen Frauen und Mädchen ging. Auf der Bühne zeigten die jungen Schauspielenden sehr eindrucksvoll, was passieren kann, wenn junge Männer das Sagen haben und diesen Anspruch aus einem

## Wochenbrief 003 – Schuljahr 2025/2026 - Der Schulleiter –



umstrittenen Ehrbegriff ableiten. Toll, dass unsere Schülerinnen und Schüler anschließend bekamen, Gelegenheit mit Schauspielenden über das Stück, Klischees, Rollenbilder und so vieles mehr zu diskutieren. Ein toller Einstieg in eine beklemmende Thematik, die im Unterricht der Klassen weiter vertieft werden wird. Frau Meyer-Almes und Schermeier und natürlich Schauspielenden und der Haerlin Stiftung, die uns das kostenlos ermöglich haben, sei sehr herzlich dafür gedankt.

Es hat am Anfang des Schuljahres mit einigen Schließfächern "geruckelt". Übergaben haben teilweise nicht geklappt, noch nicht alle, die Fach haben möchten, haben eines bekommen usw. Inzwischen haben wir sehr intensiv mit der Firma Astra Direct gesprochen. Die Firma bedauert die aufgetretenen Schwierigkeiten und entschuldigt sich für die Irritationen. Es gab im Rechenzentrum der Firma wohl Schwierigkeiten, so dass nicht alle Kinder rechtzeitig informiert wurden, wo ihre neuen Schließfächer stehen. Deswegen kam es zu zeitweiligen Doppelbelegungen und der Räumung einiger Fächer durch die Firma. Das wird sich nicht wiederholen. Künftig werden die Schülerinnen und Schüler sehr rechtzeitig (als spätestens 2 Wochen Sommerfreien) über Schließfachumzug informiert, so dass genügend Zeit zum Räumen des Faches verbleibt. Sollte das einmal nicht klappen, werden die Sachen beim Räumen durch die Firma in eine mit dem Namen des Kindes vesehene Tüte gepackt, die beim Hausmeister hinterlegt wird. Die noch fehlenden Fächer (13 warten noch...) sollen in 6 Wochen im neuen K-Gebäude aufgestellt werden, so dass nach den Herbstferien dann alle, die ein Schließfach haben möchten, versorgt sein sollten.

Ich wünsche Ihnen und euch ein schönes und erholsames Wochenende. Zur Erinnerung: Freitag, 3.10., ist unterrichtsfrei (Tag der Deutschen Einheit) Ihr, euer R.Castan, Schulleiter